

Globaler Verhaltenskodex für Lieferanten

Bei Medtronic dient unsere Mission – Schmerzen zu lindern, die Gesundheit wiederherzustellen und Leben zu verlängern – als Grundlage für all unsere Handlungen. Unser Verhaltenskodex legt die ethischen Standards und Prinzipien fest, die uns bei unseren täglichen Geschäftspraktiken anleiten und die Grundlage für Standards und Erwartungen am Arbeitsplatz bilden.

Wir erwarten von unseren Lieferanten, dass sie in Bezug auf Verhalten, soziale Verantwortung und Umweltschutz die gleichen hohen Standards an den Tag legen wie Medtronic. Zu diesen Standards gehören unter anderem:

- Einhaltung von Gesetzen, Regeln und Vorschriften am Ort ihrer Geschäftstätigkeit
- Achtung der Menschenrechte, Einhaltung der globalen Richtlinie von Medtronic über Menschenrechte und Arbeitsstandards
- Aufrechterhaltung eines sicheren und gesunden Arbeitsplatzes
- Übernahme von sozialer und ökologischer Verantwortung
- Einhaltung der höchsten Standards der Geschäftsethik

Unser Verhaltenskodex für Lieferanten definiert die Mindestanforderungen und -erwartungen an ethisches und nachhaltiges Geschäftsgebaren, die für alle Lieferanten, Vertreter und Auftragshersteller gelten, die weltweit an den Geschäften von Medtronic beteiligt sind.

Durch die Bereitstellung von Waren oder Dienstleistungen an Medtronic bestätigen die Lieferanten, dass sie diese Standards einhalten. Wir behalten uns das Recht vor, die Einrichtungen, Abläufe und Aufzeichnungen unserer Lieferanten jederzeit zu bewerten, zu prüfen und zu inspizieren, um die Einhaltung sicherzustellen. Medtronic kann als Reaktion auf Verstöße geeignete Maßnahmen bis hin zur Beendigung der Geschäftsbeziehung ergreifen.

Ethisches Verhalten

- **Antikorruption**

Alle Lieferanten sind zur vollständigen Einhaltung von Antikorruptionsgesetzen, einschließlich dem U.S. Foreign Corrupt Practices Act (FCPA), und der Gesetze zur Bekämpfung von Geldwäsche in den Ländern, in denen Medtronic tätig ist, verpflichtet. Bestechungsgelder oder unzulässige Zahlungen, einschließlich Schmiergelder, ungeklärte Rabatte, Zahlungen für Werbung oder als Zulagen oder Ausgaben getarnte Geschenke, sind bei Medtronic nicht gestattet.

- **Vertraulichkeit**

Von Lieferanten wird erwartet, dass sie die urheberrechtlich geschützten und vertraulichen Informationen von Medtronic schützen. Außerdem müssen sie Richtlinien durchsetzen, die die Vertraulichkeit der Informationen gewährleisten.

- **Interessenkonflikt**

Lieferanten sollten Transaktionen, Beziehungen oder andere Handlungen vermeiden, die den Anschein eines Interessenkonflikts erwecken könnten.

- **Compliance**

Lieferanten sind zur vollständigen Einhaltung aller geltenden Sozial-, Import-/Export- und Umweltgesetze verpflichtet. Medtronic verlangt eine Benachrichtigung über alle wesentlichen Compliance-Verstöße.

- **Verantwortungsbewusste Beschaffung von Mineralien**

Von den Lieferanten wird erwartet, dass sie die Medtronic-Richtlinie zur verantwortungsbewussten Beschaffung von Mineralien einhalten, indem sie sicherstellen, dass in ihren Produkten verwendetes Zinn, Wolfram, Tantal und Gold (3TG) verantwortungsvoll beschafft wird, und indem sie durch die Einhaltung aller verbindlichen Vorschriften nicht zu Menschenrechtsverletzungen beitragen.

- **Fairer Wettbewerb und Kartellrecht**

Von Lieferanten wird erwartet, dass sie ihre Geschäfte in voller Übereinstimmung mit den Kartell- und Wettbewerbsgesetzen abwickeln, die für die Rechtsordnungen gelten, in denen sie tätig sind oder denen sie aufgrund ihrer Geschäftstätigkeit unterliegen.

- **Menschenrechte**

Von Lieferanten wird erwartet, dass sie die Menschenrechtsrichtlinien von Medtronic einhalten und über wesentliche Compliance-Verstöße informieren.

- **Geistiges Eigentum**

Lieferanten müssen die geistigen Eigentumsrechte und vertraulichen Informationen von Medtronic schützen. Jegliche Nutzung, Offenlegung und Handhabung der Technologie, des Wissens und des sonstigen geistigen Eigentums von Medtronic muss in Übereinstimmung mit allen geltenden Vereinbarungen erfolgen.

- **Einhaltung gesetzlicher Vorschriften**

Zusätzlich zu den anderen Gesetzen, Vorschriften und Verordnungen, auf die in diesem Verhaltenskodex Bezug genommen wird, sind Lieferanten zur Einhaltung aller geltenden nationalen, regionalen, provinziellen, staatlichen und/oder lokalen Gesetze, Vorschriften und Verordnungen verpflichtet. Lieferanten müssen ferner ihren Verpflichtungen aus geltenden Vereinbarungen, Absprachen oder anderen verbindlichen Verpflichtungen in vollem Umfang nachkommen.

- **Richtlinie zu Geschenken**

Mitarbeiter von Medtronic dürfen keine Geschenke von einem Lieferanten annehmen, wenn das Geschenk von mehr als nominalem Wert ist oder wenn durch die Annahme des Geschenks der Anschein eines Interessenkonflikts entstehen könnte.

- **Datenschutz**

Lieferanten sind zum Schutz der personenbezogenen Daten ihrer Geschäftspartner, Kunden, Patienten und anderer Personen, mit denen sie Geschäfte machen, verpflichtet.

- **Tierschutz**

Lieferanten müssen die dieselben hohen Standards für einen respektvollen und humanen Umgang mit Tieren erfüllen wie Medtronic. Diese Standards regeln die allgemeine Verwendung von Tieren zu Schulungs- und Forschungszwecken, einschließlich die kontinuierlichen Bemühungen, technologische Fortschritte zu erzielen und so Tiere zu ersetzen und ihren Einsatz zu verringern. Die Standards und Protokolle sind in unserer Richtlinie zur Verwendung von Tieren und in der Machbarkeitsbewertung zur Beendigung des Einsatzes von Tieren zu Schulungszwecken veröffentlicht.

Verantwortung für die Umwelt

Medtronic erwartet von seinen Lieferanten, dass sie ihre Geschäfte auf eine Weise führen, die dazu beiträgt, natürliche Ressourcen (einschließlich endlicher und knapper Ressourcen sowie der biologischen Vielfalt) und die Umwelt zu schützen (z. B. Minimierung der Einleitung von Schadstoffen in Luft, Wasser und Boden). Außerdem wird verlangt, dass sie Rechenschaftspflicht und Transparenz in Bezug auf die Nachhaltigkeitsleistung an den Tag legen, indem sie regelmäßige öffentliche Bekanntgaben und Berichterstattung zu wichtigen Nachhaltigkeitsthemen vornehmen. Dazu gehört die Einholung und Aufrechterhaltung aller erforderlichen Erlaubnisse, Lizenzen und Genehmigungen zum Umweltschutz. Lieferanten müssen Medtronic über alle wesentlichen Verstöße (d. h. formell verfasste Verstöße mit oder ohne verbundene Geldbuße) informieren und unverzüglich Maßnahmen ergreifen, um diese zu beheben.

- **Energie und Emissionen**

Medtronic ermutigt Lieferanten, Scope-1-, Scope-2- und Scope-3-Emissionen zu verfolgen, einen jährlichen Bericht auf dem von Medtronic bevorzugten Meldeweg vorzulegen und öffentliche Ziele zur Verringerung von Treibhausgasemissionen (THG) in Übereinstimmung mit den neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen festzulegen. Lieferanten werden auch ermutigt, Möglichkeiten zur Verbesserung der Energieeffizienz und zur Energieeinsparung zu prüfen. Darüber hinaus unterstützt Medtronic die Bemühungen, Strom aus erneuerbaren, kohlenstoffarmen und kohlenstofffreien Energiequellen zu beschaffen und zu nutzen, wo immer dies möglich ist.

- **Produktlebenszyklus und Kreislaufwirtschaft**

Lieferanten müssen sich bemühen, ökologisch nachhaltige Produkte, Produktkomponenten und Produktverpackungen zu entwerfen und zu liefern. Dazu gehört unter anderem die Verringerung des ökologischen Fußabdrucks von Produkten über ihren gesamten Lebenszyklus hinweg, von der Beschaffung und Herstellung über den Vertrieb und die Verwendung bis hin zur Entsorgung am Ende der Lebensdauer. Lieferanten sollten auch Möglichkeiten für Produktinnovationen ausloten, die negative Umweltauswirkungen reduzieren und den Grundsätzen des Kreislaufentwurfs entsprechen. Die Einhaltung dieser Kriterien ist zu dokumentieren.

- **Betriebsrisiko und Resilienz**

Lieferanten müssen regelmäßige Bewertungen des Betriebsrisikos durchführen und über Systeme zur Steuerung identifizierter Risiken verfügen, um die Exposition gegenüber klimabedingten Ereignissen (z. B. extremen Wetterbedingungen und anderen Betriebsunterbrechungsrisiken) zu verringern, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Betrieb, Logistik/Transport, Material/Komponenten/Ressourcen, Arbeit und/oder andere Unterbrechungen der Lieferkette. Dazu gehören die Entwicklung von Resilienzstrategien, die Umsetzung von Maßnahmen zur Erhöhung der Kapazitäten, die Diversifizierung der Versorgungsquellen und die Planung von Infrastrukturverbesserungen. Lieferanten sind verpflichtet, Medtronic so schnell wie möglich über die wichtigsten Betriebsrisiken zu informieren.

- **Biodiversität**

Lieferanten sind verpflichtet, Maßnahmen zum Schutz der biologischen Vielfalt und der natürlichen Ökosysteme zu ergreifen. Dazu gehören die Vermeidung von Einsätzen in Gebieten von hohem ökologischen Wert, die Verringerung der Auswirkungen von Landnutzung auf ein Minimum und die Wiederherstellung von Ökosystemen, wo immer dies möglich ist. Lieferanten werden ermutigt, sich an der Wiederaufforstung, Aufforstung, der Verhinderung von Entwaldung, der Eindämmung der Ausbreitung invasiver Arten oder anderen Initiativen zur Unterstützung der Biodiversität zu beteiligen.

- **Verschmutzung**

Von Lieferanten wird erwartet, dass sie Praktiken einführen, die Luft-, Wasser-, Lärm-, Licht-, Geruchs- und Bodenverschmutzung verhindern, abschwächen, auf ein Minimum verringern und/oder eindämmen. Gefahrstoffe sollten verantwortungsbewusst gehandhabt und möglichst wenig verwendet werden, und Lieferanten müssen Protokolle über die sichere Handhabung, Lagerung und Entsorgung dieser Stoffe führen.

- **Wasserwirtschaft**

Lieferanten müssen Strategien zur Wassereinsparung umsetzen und die nachhaltige Nutzung von Wasser in ihren Betrieben sicherstellen. Dazu gehören die Reduzierung des Wasserverbrauchs, die Vermeidung von Wasserverschmutzung und der verantwortungsvolle Umgang mit Abwasser und Regenwasserabfluss. Lieferanten, die in wasserarmen Regionen tätig sind, müssen zusätzliche Maßnahmen ergreifen, um einen verantwortungsvollen Umgang mit Wasser sicherzustellen. Lieferanten müssen Ziele festlegen, den Fortschritt verfolgen und jährlich über die von Medtronic bevorzugte Berichtsmethode Meldung erstatten.

- **Bedenkliche Stoffe**

Die Lieferanten müssen Richtlinien in Bezug auf den sicheren Umgang mit Gefahrstoffen und das gesetzliche Verbot oder die gesetzliche Beschränkung bestimmter Stoffe umsetzen. Produkte und Dienstleistungen, die an Medtronic geliefert werden, müssen alle geltenden Umweltvorschriften von der Landesebene bis zur lokalen Ebene erfüllen. Von Lieferanten wird erwartet, dass ihre Stoffe, Verpackungen, Komponenten und Fertigprodukte keine eingeschränkten Substanzen enthalten, und sie müssen Informationen zur Zusammensetzung und/oder spezifische Zertifizierungen für verschiedene Vorschriften bereitstellen. Diese detaillierten Informationen, die die zur Herstellung der Produkte und Verpackungen verwendeten Rohstoffe und Prozesschemikalien deklarieren, sind erforderlich, um die Anforderungen von Aufsichtsbehörden für die Zulassung zur Verwendung zu erfüllen und anderen Umweltberichterstattungspflichten zu entsprechen.

Soziale Verantwortung

Medtronic ist bestrebt, einen positiven Einfluss auf die Gemeinden auszuüben, in denen Medtronic tätig ist. Wir fördern die grundlegenden Menschenrechte und halten uns an alle Gesetze, die Arbeitspraktiken, Arbeitszeiten und -bedingungen, Löhne und andere Themen, die die Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer betreffen, regeln.

Medtronic erwartet von seinen Lieferanten das gleiche hohe Engagement für soziale Verantwortung. Wir verlangen von unseren Lieferanten, dass sie unsere globale Richtlinie zu Menschenrechten und Arbeitsstandards sowie unsere Richtlinie zu Umwelt, Gesundheit und Sicherheit einhalten. Verstöße gegen Vorschriften müssen Medtronic gemeldet werden.

- **Kinderarbeit**

Jegliche Form von Kinderarbeit ist bei Medtronic verboten. Lieferanten dürfen nur Arbeiter einsetzen, die das gesetzliche Mindestalter für eine Beschäftigung erreicht haben, wie es nach den örtlichen Gesetzen an ihrem Arbeitsplatz festgelegt ist. Unabhängig vom gesetzlichen Mindestalter für die Beschäftigung verlangt Medtronic, dass Arbeitnehmer für bestimmte Arten von Arbeiten, z. B. gefährliche Arbeiten oder Nachtstunden, mindestens 18 Jahre alt sein müssen.

- **Chancengleichheit**

Lieferanten müssen Menschen unabhängig von Alter, Behinderung, Nationalität, Schwangerschaft und Mutterschaft, ethnischer Zugehörigkeit, Geschlecht, sexueller Orientierung oder Rechtsstatus gleiche Beschäftigungschancen sowie eine faire und gleiche Behandlung bieten. Die Chancengleichheit muss sich auf alle Beschäftigungsentscheidungen erstrecken, einschließlich Entscheidungen über Rekrutierung, Einstellung, Schulungen, Beförderungen, Vergütung, Sozialleistungen, Versetzungen und Personalabbau.

- **Faire Vergütung**

Lieferanten müssen alle geltenden nationalen gesetzlichen Standards in Bezug auf Mindestlöhne, Überstunden und Höchstarbeitszeiten einhalten, die durch die Gesetze und Vorschriften in den Betriebsregionen festgelegt sind.

- **Rekrutierung**

Lieferanten müssen eine ethisch einwandfreie Rekrutierung praktizieren (direkt oder über Drittagenturen) und die Ausbeutung von Arbeitnehmern durch den Rekrutierungsprozess vermeiden. Lieferanten müssen die Beschlagnahmung von Ausweisdokumenten der Arbeitnehmer verbieten und den Arbeitnehmern ein schriftliches Dokument zur Verfügung stellen, in dem die Arbeits- und Beschäftigungsbedingungen zum Einstellungszeitpunkt in einer Sprache aufgeführt sind, die der Arbeitsuchende verstehen kann. Außerdem müssen sie die Zahlung von Anwerbungsgebühren durch Arbeitnehmer verbieten oder, wenn solche Gebühren gezahlt wurden, deren Rückzahlung verlangen. Lieferanten müssen sicherstellen, dass die externen Personalvermittlungsagenturen die Bestimmungen dieses Dokuments und das Gesetz einhalten.

- **Zwangarbeit**

Medtronic verbietet den Einsatz von Sklaverei, Menschenhandel und Zwangarbeit in den Einrichtungen und Betrieben der Lieferanten sowie den Einsatz jeglicher Form von Zwangs-, Schuldknechtschafts-, Schuld- oder Zwangarbeit in Gefängnissen.

- **Vereinigungsfreiheit und Tarifverhandlungen**

Lieferanten müssen ohne Unterschied das Recht der Arbeitnehmer respektieren, Gewerkschaften zu gründen oder Gewerkschaften ihrer Wahl beizutreten und Tarifverhandlungen zu führen.

- **Gesundheit und Sicherheit**

Lieferanten müssen ihren Arbeitnehmern und Auftragnehmern ein gesundes, hygienisch einwandfreies und sicheres Arbeitsumfeld bieten, das frei von körperlicher, emotionaler und verbaler Belästigung oder anderem missbräuchlichen oder bedrohlichen Verhalten ist. Sie sind verpflichtet, Richtlinien umzusetzen, die den Gebrauch von illegalen Waffen, Alkohol, illegalen Drogen und anderen kontrollierten Substanzen am Arbeitsplatz verbieten. Die Unterkünfte, sofern sie zur Verfügung gestellt oder organisiert werden, müssen den örtlichen Sicherheits- und Wohnstandards entsprechen, sauber und sicher sein und die Grundbedürfnisse der Arbeitnehmer erfüllen. Der Zugang zu sauberen Toiletten und zu Trinkwasser sowie gegebenenfalls zu sanitären Einrichtungen für die Lagerung von Lebensmitteln ist bereitzustellen.

Lieferanten müssen außerdem Maßnahmen umsetzen, die Sicherheitsrisiken mindern, Verletzungen und Erkrankungen am Arbeitsplatz überwachen, die Notfallvorsorge sicherstellen und alle geltenden Gesundheits- und Sicherheitsgesetze einhalten. Arbeitnehmer müssen in Übereinstimmung mit lokalen Gesetzen mindestens regelmäßige Gesundheits- und Sicherheitsschulungen erhalten, und diese Schulungen sind zu dokumentieren. Darüber hinaus sind Lieferanten verpflichtet, Medtronic über Verletzungen am Arbeitsplatz zu informieren, die zu Todesfällen oder schweren Verletzungen führen (z. B. Amputationen, Krankenhausaufenthalte, Rückenmarksverletzungen usw.). Außerdem müssen Lieferanten Medtronic über alle wesentlichen Gesundheits- und Sicherheitsverstöße (d. h. formell verfasste Verstöße mit oder ohne verbundene Geldbuße) informieren und unverzüglich Maßnahmen ergreifen, um diese zu beheben.

- **Lieferantenvielfalt**

Medtronic verpflichtet sich, qualifizierte kleine und vielfältige Lieferanten in seine Beschaffungsprozesse und seine Lieferkette einzubeziehen. Medtronic erwartet von allen Lieferanten, dass sie dieses Engagement unterstützen, indem sie Strategien und Programme einsetzen, um gegebenenfalls die Beschaffungsmöglichkeiten für kleine und vielfältige Unternehmen zu erhöhen.

Geschäftsgebaren

- **Governance**

Lieferanten müssen klare Richtlinien und messbare Ziele festlegen, um die Rechenschaftspflicht für soziale und ökologische Themen auf allen Ebenen der Organisation zu schaffen, einschließlich Aufsicht durch die Geschäftsleitung und den Vorstand, falls zutreffend.

- **Managementsysteme**

Medtronic erwartet von seinen Lieferanten, dass sie über Systeme verfügen, die die Produktqualität, die Umweltauswirkungen, die Arbeitsnormen, die Gesundheits- und Sicherheitsrisiken, das ethische Geschäftsverhalten, die Kontinuitätsrisiken und kontinuierliche Verbesserungen steuern. Die Lieferanten müssen angemessene Schulungsprogramme für die Mitarbeiter durchführen, um sicherzustellen, dass diese über angemessene Kenntnisse und Fähigkeiten verfügen, um die in diesen Bereichen festgelegten Standards zu erfüllen. Sie müssen diese Anforderungen auch an ihre eigenen Lieferanten stellen. Die Zertifizierung solcher Managementsysteme durch akkreditierte externe Stellen wird ebenfalls dringend empfohlen.

- **Werbung**

Medtronic gestattet es Lieferanten nicht, seinen Namen, sein Logo oder seine Marke in öffentlichen Anzeigen, Dokumenten oder Marketingmaterialien zu verwenden, einschließlich (aber nicht beschränkt auf) Websites, soziale Medien, Pressemitteilungen, Messen oder Einrichtungen. Darüber hinaus dürfen Lieferanten ihre Beziehung zu Medtronic nicht öffentlich bekanntgeben oder damit verbundene Produkte, Teile, Entwürfe oder nicht öffentliche Informationen weitergeben.

- **Transparenz und Berichterstattung**

Lieferanten müssen ihre Geschäftstätigkeiten, ihre Struktur, ihre finanzielle Situation, ihre Leistung, ihre Nachhaltigkeitskennzahlen und ihr Geschäft gemäß den geltenden Gesetzen und Branchenstandards transparent halten.

Medtronic Office of Ethics and Compliance

Lieferanten und andere externe Parteien, die Bedenken in Bezug auf die in diesem Dokument beschriebenen Probleme melden möchten, werden gebeten, sich unter der vertraulichen Medtronic Voice Your Concern-Hotline unter www.voiceyourconcernline.com an Medtronic zu wenden. Diese Website enthält gebührenfreie Nummern für die Voice Your Concern-Hotline in den USA (800-488-3125) und anderen Ländern.

Spezifische Fragen zum globalen Verhaltenskodex für Lieferanten von Medtronic können an rs.responsiblesupplymanagement@medtronic.com gerichtet werden.